

# Kirchenbote

FÜR DIE EVANGELISCHE LANDESKIRCHE DES KANTONS THURGAU | 123. JAHRGANG | NR. 11 | NOVEMBER 2016

## Herzlich willkommen zur Ausbildung zum Diakon / Gemeindeanimator HF!

**Nichts ist so stetig wie die Veränderung. Dies gilt ganz besonders im Bereich der Ausbildungen. Ab dem Lehrgang 2016 ist der Diakon neu ein kirchlich und staatlich anerkannter Beruf.**

Die Diplomausbildung Sozialdiakonie mit Gemeindeanimation HF befähigt zur Arbeit in evangelischen Landeskirchen, Freikirchen und Gemeinschaften, diakonischen Werken, staatlichen Institutionen, christlichen und säkularen Organisationen, Missionsgesellschaften sowie Kirchen im Ausland. Das Diplom in Sozialdiakonie wird landeskirchlich anerkannt. Der Berufstitel Gemeindeanimator/in HF ist staatlich geschützt.

Die Ausbildung dauert vier Jahre und kann berufsbegleitend absolviert werden. Pro Woche so zirka zwei Tage Studium, zwei Tage arbeiten in einer Kirchgemeinde und ein Tag Studium.

Die Evang. Kirchgemeinde Kreuzlingen gehört zu den grösseren Gemeinden im Kanton. Der Kirchenvorsteherschaft und dem Mitarbeiterkonvent ist es ein Anliegen, Leute, die eine Ausbildung machen wollen, zu fördern und Ausbildungsplätze anzubieten.

Ab dem 1. November 2016 bis Ende Juni 2020 werden wir mit Herrn Marcel Urban unseren ersten «Diakonenlehrling» in der Gemeinde haben. Diakon Hanspeter Rissi hat im Mai 2016 die Ausbildung zum Praxisausbilder abgeschlossen. Er übernimmt somit die Rolle des «Lehrmeisters». Marcel Urban wird in den nächsten knapp vier Jahren in alle Gebiete einer Kirchgemeinde Einblick erhalten. Wir heissen Marcel Urban ganz herzlich willkommen hier in Kreuzlingen. Wir freuen uns, dass er von uns und wir von ihm Neues lernen können und somit unsere «Werkzeugkoffer» vergrössert werden können. *Hanspeter Rissi*

### Ich freue mich auf die neue Herausforderung

**Ich bin in Thun aufgewachsen, wo ich auch bis zu meinem 22. Lebensjahr wohnhaft war. Nach der Rekrutenschule war es für mich klar, dass ich eines Tages im Sicherheitsbereich tätig sein möchte, und so wechselte ich mit 25 zum Militär. Als Fach-**

Evangelische Kirchgemeinde Kreuzlingen



**berufsunteroffizier war ich die letzten 15 Jahre im In- und Ausland tätig.**



Doch aus gesundheitlichen Gründen bahnte sich für mich eine Neuorientierung an. So durfte ich erfahren, wie sich eine (die alte) Türe schloss und sich mir eine ganz neue Türe öffnete. In diesem Prozess des Loslassens und der Neuorientierung war es für mich ziemlich rasch klar, dass Gott ein zentraler Punkt in meiner neuen Tätigkeit sein muss und dass ich für und mit Menschen arbeiten möchte, und so kristallisierte sich schlussendlich der Beruf des Sozialdiakons heraus.

Das Liebesgebot, welches im Markus-Evangelium steht, ist dabei für mich sehr zentral.

*«Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit deinem ganzen Herzen und mit deiner ganzen Seele und mit deinem ganzen Denken und mit deiner ganzen Kraft! Dies*

*ist das erste Gebot. Und das zweite ist [ihm] vergleichbar, nämlich dies: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst! Grösser als diese ist kein anderes Gebot.»*

*(Mk 12, 30–31)*

Dies nicht nur in der «Freizeit», sondern auch beruflich ausüben zu können, ist ein absolutes Vorrecht und begeistert mich. Apropos Freizeit: In meiner Freizeit resp. im Urlaub gehe ich gerne auf Reisen, um mehr von der Vielfalt, die Gott in die Schöpfung gelegt hat, zu entdecken, zu erleben und natürlich zu geniessen. Ansonsten gehe ich regelmässig joggen und fahre gerne mit dem Fahrrad.

Nun bin ich sehr gespannt, in einer so grossen und vielseitigen Gemeinde wie Kreuzlingen meine «praktische» Ausbildung tätigen zu dürfen. Ich erhoffe mir, dass ich das Erlernte vom TDS Aarau hier in Kreuzlingen einbringen, anwenden und vertiefen kann. Im Gegenzug wünsche ich mir, dass durch den praktischen Einsatz der Schulstoff für mich fassbarer wird und ich dadurch ein abgerundetes Bild des Sozialdiakons erhalte. So freue ich mich auf den Start im November.

*Marcel Urban*

## Café-Treff Philosophie: Trauer – das Ende der Weisheit?

**Am Freitag, den 18. November, 20 Uhr, sind wieder alle Interessierten herzlich ins Haus zur Bleiche zum philosophischen Austausch eingeladen. Thema des Abends ist der Umgang mit dem Gefühl der Trauer. Damit schliessen wir das Jahresthema über die Emotionen ab.**

Das einleitende Referat hält Burkhard Genser aus Altnau, der an den bisherigen Abenden im Café-Treff Philo-



sophie teilgenommen hat. Das Team freut sich, dass der Psychotherapeut und Buchautor sich bereit erklärt hat, aktiv mitzuwirken.

Burkhard Genser stammt aus Düsseldorf und war rund 30 Jahre lang im Zentrum für Psychiatrie Reichenau tätig. Für ihn ist Trauer eine natürliche und normale Reaktion auf einen bedeutungsvollen Verlust – ganz sicher nicht das Ende der Weisheit. Ein durch-

lebter Trauerprozess führt Menschen zu einem neuen Selbst- und Weltbezug.

**Anmeldung bei:  
Tel. 071 671 16 29  
renata.egli@evang-kreuzlingen**

*Für das Team Café-Treff Philosophie  
Renata Egli*

## Gottesdienst am Ewigkeitssonntag

Im Gottesdienst am 20. November 2016 gedenken wir in der Kirche Kreuzlingen um 9.30 Uhr noch einmal der Verstorbenen des zu Ende gehenden Kirchenjahres.

Wir blicken zurück und hören noch einmal die Namen aller Verstorbenen seit dem Ewigkeitssonntag 2015. Ausserdem werden wir als Zeichen des Lebens für jede und jeden vom Licht der Osterkerze her eine Kerze anzünden. Musikalisch umrahmt wird die Feier von Jennifer Schönholzer auf der Harfe und Annette Vielmuth an der Orgel. Die Angehörigen werden mit einem persönlichen Brief eingeladen. Aber auch alle Trauernden, die bereits vor längerer Zeit von einem nahestehenden Menschen Abschied nehmen mussten, sind zu diesem Gottesdienst herzlich willkommen. Im Anschluss laden wir ein zu einem Apéro im Kirchgemeindehaus.

Andrea Stüven

## Wie Bilder entstehen

Malvorführung am 5. November Ein besonderer Event im Rahmen der Ausstellung «Farbe bekennen» erwartet uns am Samstag, 5. November 2016. Im evangelischen Kirchgemeindehaus wird Xaver Dahinden an neuen Bildern arbeiten (10.00 bis 13.00 Uhr im Raum Gotthelf).



Er zeigt seine Vorgehensweise auf mehreren Leinwänden, von leer bis fast fertig bemalt. Besucher/innen können die verschiedenen Schritte des schichtweisen Aufbaus mitverfolgen. Es wird sichtbar, wie sich der kreative Prozess entwickelt, gesteuert von Planung und Zufall.

Gäste sind willkommen, sie erleben die Arbeit an ungegenständlichen Bildern sowie an Porträts und sie können dabei allerlei über Materialien, Techniken und Hilfsmittel erfahren.

Xaver Dahinden und Andrea Stüven

## Schulpräsident René Zweifel im Dialoggottesdienst

Im diesjährigen Dialoggottesdienst am 13. November um 9.45 Uhr ist Schulpräsident René Zweifel in der Kirche Kurzrickenbach zu Gast.

Die musikalische Gestaltung übernimmt das e-s-f Jazz-Trio mit Richard Ebner (Klavier), Rolf Seeberger (Bassgitarre) und Daniel Forster (Schlagzeug).

Durch den Gottesdienst führt Pfrin. Andrea Stüven. Im Anschluss offerieren wir einen Apéro im Bleichesaal.

In unseren jährlichen Dialoggottesdienst laden wir jeweils eine Person aus Politik, Wirtschaft oder Kultur ein, die zu Fragen des Lebens und Glaubens interviewt wird.

## Adventsverkauf

Selbstgebackene Weihnachtsguetzli, Gestricktes, Holzartikel und vieles mehr! Adventsverkauf am Mittwoch, 23. November von 13.00 bis 17.00 Uhr im evangelischen Kirchgemeindehaus mit Kaffeestube

## Neu: Basteln für Kinder mit der Kinderkrippe Felsenburg!

Unser Adventsverkauf erlebt dieses Jahr eine Premiere: Wir freuen uns sehr, dass die Kinderkrippe Felsenburg während der Öffnungszeit des Adventsverkaufs ein Basteln für Kinder anbietet! Somit sind auch Kinder sehr herzlich willkommen!

Neben dem Stand der Frauengruppe Handarbeit der Kirchgemeinde wird es auch wieder Verkaufsstände vom Bessmerhuus, dem gemeinnützigen Frauenverein und der Aussenwohngruppe Zihlschlacht geben.



Zu kaufen gibt es dabei vieles: Selbstgestricktes, Selbstgebackenes, Confi, Handarbeiten, Holzachen, Adventsgestecke und vieles mehr! Lassen Sie sich überraschen!

Der Erlös der Frauengruppe Handarbeit der Kirchgemeinde kommt Menschen zugute, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen.

Parallel zum Verkauf darf natürlich die beliebte Kaffeestube nicht fehlen. Sie ist ein schöner Treffpunkt vor dem 1. Advent mit langer Tradition! Schauen Sie doch auch vorbei, wir freuen uns auf Sie!

Doris Münch

## Seniorenferien 2016 im Mayrhofen im Zillertal

Am 5. September sind wir im mit 26 Personen gefüllten Madörin-Car nach Österreich aufgebrochen.

An den ersten beiden Tagen war das Wetter noch leicht bewölkt, nur um danach in ein prachtvolles Spätsommerwetter mit viel Sonnenschein überzugehen. Somit konnten wir das Zillertal und seine Umgebung in seiner ganzen Schönheit erleben und geniessen.

In Mayrhofen, einer Marktgemeinde mit rund 3800 Einwohnern, welche im Winter vor allem von Skitouristen bevölkert wird, gibt es auch eine interessante Ladenstrasse. Da fühlte ich mich ein wenig wie in Zermatt, denn es gab einfach praktisch alles – sozusagen von Kitsch bis Kunst – zu kaufen.



Auf dem «Adlerblick» beim Zillertaler Staudamm und dem Berggasthaus Eggalm der Tuxer Bergbahnen genossen wir die herzhaften österreichischen Spezialitäten, wobei sich bei vielen die hausgemachte Gulaschsuppe als der «Renner» schlechthin entpuppte. Andere wiederum genossen einfach

die wunderschöne Aussicht oder begaben sich sogar auf einen kleineren oder ausgedehnteren Spaziergang auf über 2000 Meter Höhe.

In Rattenberg wurden dann unsere Geldbörsen «geleert», da es dort praktisch alles zu kaufen gab, was des Souvenirjägers Herz begehrt: zum Beispiel das wunderschöne Kristallglas.



Im «verkehrten Haus» wiederum wurden unsere fünf Sinne buchstäblich auf den Kopf gestellt. Und in der Kerzenwelt – man kann sich sicherlich denken – gab es wundersame Wachs-kreationen zu bestaunen.

Es war eine sehr schöne und erlebnisreiche Ferienwoche, die ich als Krankenpfleger gemeinsam mit den Senioren geniessen konnte.

Heinz Lanz

## Hauskreis gesucht?

Herzlich willkommen!

Wir treffen uns alle 14 Tage, jeweils am Mittwoch, von 20.00 bis 21.30 Uhr.

Nähere Informationen bei:

G. Brendler, Tel. 071 672 59 60  
gunnar.brendler@evang-kreuzlingen.ch

## Taufen

In unserer Kirchgemeinde haben wir getauft:

Élise Amalia Fährmann, Chalchthorstrasse 6d

Jonathan Frick, Romanshonerstrasse 40a

## Trauungen

In unserer Kirchgemeinde haben wir getraut:

Matthias Vetter und Gabriela Vetter, geb. Stacher, Konradstrasse 1a

## Angebot für Kinder und Familien

Infos siehe Flyer oder bei  
www.evangel-kreuzlingen.ch

### Nähere Informationen bei:

Hanspeter Rissi, Diakon  
Bärenstrasse 25, 8280 Kreuzlingen  
Tel. 071 672 29 80  
hanspeter.rissi@evangel-kreuzlingen.ch

## Angebote für Jugendliche

Infos siehe Flyer oder bei  
www.evangel-kreuzlingen.ch

### Nähere Informationen bei:

Jmerio Pianari, Diakon/Jugendarbeiter  
Bärenstrasse 7, 8280 Kreuzlingen  
Tel. 071 672 51 25  
jmerio.pianari@evangel-kreuzlingen.ch

## Angebote für Erwachsene

### Englische Gesprächskreise

In Kurzrickenbach treffen sich

14-täglich sechs englische  
Gesprächskreise auf verschiedenen  
Niveaustufen.

### Weitere Informationen bei:

Bryant Dorsch, Tel. 071 535 08 77  
bryant.dorsch@evangel-kreuzlingen.ch

### English Café

Janet Brot, Tel. 071 672 42 04  
janet.brot@evangel-kreuzlingen.ch

### Zämä kreativ sii

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat,  
2. und 16. November, 14.00 bis  
17.00 Uhr, im Open Place.

### Weitere Auskünfte bei:

Damian Brot, Tel. 071 672 42 04

### Kirchenchor Kreuzlingen

Di., 1. Nov.: Chorprobe, 19.00 Uhr  
Di., 8. Nov.: Chorprobe, 19.00 Uhr  
Di., 15. Nov.: Chorprobe, 19.00 Uhr  
Di., 22. Nov.: Probe mit Stefanschor,  
20.00 Uhr, mit Basar und Höck  
So., 27. Nov.: GD – 1. Advent, 9.45 Uhr,  
Einsingen, 9.00 Uhr  
Di., 29. Nov.: Chorprobe, 19.00 Uhr  
Di., 6. Dez.: Chorprobe, 19.00 Uhr

Neue Mitglieder in den Chorproben  
sind jederzeit willkommen.

### Nähere Informationen bei:

Annette Vielmuth, Tel. 079 343 03 04  
annette.vielmuth@evangel-kreuzlingen.ch

### Frauengruppe Handarbeit

Im evang. Kirchgemeindehaus

Dienstag, 8. Nov., 14.00 Uhr  
Dienstag, 22. Nov., 14.00 Uhr  
Mittwoch, 23. Nov., Adventsverkauf  
Dienstag, 29. Nov., 14.00 Uhr

### Herzlich laden ein:

Margrit Egloff und Silvia Rubin

### Nähere Informationen bei:

M. Egloff, Tel. 071 648 21 59

### Gemeinnütziger Frauenverein

Gruppe Handarbeit  
Wir treffen uns jeden zweiten Montag,  
14.00 Uhr, im evang. Kirchgemeinde-  
haus.

### Nähere Informationen bei:

Irene Eberle, Tel. 071 688 64 39  
ireberle@bluewin.ch

## Angebote für Ältere Kaffeetreff

Sonntag, 6. Nov., 14.30 Uhr,  
im evang. Kirchgemeindehaus.

Offener Treffpunkt zum Plaudern,  
Neuigkeiten austauschen usw.  
Sie sind herzlich willkommen!

### Foto-Nachtreffen

Erlebniserien in Mayrhofen,  
Dienstag, 15. Nov. um 14.30 Uhr,  
im Kirchgemeindehaus.

Auch wenn Sie in der Ferienwoche  
nicht mit dabei waren, sind Sie bei  
Interesse herzlich willkommen!

### Kreis der Begegnung

Mittwoch, 23. Nov., 14.30 Uhr,  
im evang. Kirchgemeindehaus.

Sie sind herzlich willkommen!

## Weitere Angebote An Open Place – ein offenes Haus

Jeweils Dienstag und Freitag,  
von 9.00 bis 11.30 Uhr,

Haus Weisser, Bleichstrasse 11

### Nähere Informationen bei:

Damian Brot, Tel. 071 672 42 04

### Offene Spielnachmittage

Am Montag, 7. und 21. Nov.  
sowie 5. Dezember, um 14.00 Uhr.

Eingeladen sind alle, die gerne Gesell-  
schaftsspiele machen. Es kommt,  
wer gerade Lust und Zeit hat.  
Man darf auch unverbindlich rein-  
schauen!

### Kreuzlinger Erzählcafé

Am Dienstag, 29. Nov.,  
von 14.30 bis ca. 16.30 Uhr.

Aus seinem Leben erzählt: Hans  
Sprunger, Diplomkaufmann und  
Sportler.

Anschließend Kaffee und Kuchen. Alle  
Interessierten sind herzlich eingeladen.  
Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Wenn Sie eine Auskunft brauchen  
oder ein Anliegen haben, können  
Sie mich gerne kontaktieren:

Doris Münch, Diakonin  
Kirchstrasse 19  
Tel. Büro 071 672 67 75  
doris.muench@evangel-kreuzlingen.ch

## Visionen

In diesem Jahr stellen wir einige  
Visionen unserer Mitarbeiter-  
Innen und der Vorsteherschaft  
vor. Darin sollen Ideen und  
Wünsche Platz finden, die in  
den verschiedenen Ressorts  
vielleicht einmal Wirklichkeit  
werden können.

### Interreligiöser Dialog

Der Glaube verbindet die Men-  
schen mehr, als dass er sie trennt.  
Da Gott barmherzig ist, hat er auch  
nicht vorgesehen, dass wir uns  
bekämpfen sollen. Dies ist mein  
Anspruch an einen interreligiösen  
Dialog.

In der berühmten Ringparabel des  
deutschen Dramatikers Gottfried  
Ephraim Lessing (1729 bis 1781), in

welcher der Vater drei genau gleiche  
Ringe an seine Söhne weitergibt, er-  
kennen wir in den Ringen die drei  
monotheistischen Religionsrichtungen.  
Da sich sowohl das Judentum als  
auch das Christentum wie auch der  
Islam auf Abraham als ihren Stamm-  
vater beziehen, bezeichnet man sie  
auch als die drei abrahamitischen  
(Welt-)Religionen.

Ich bin der festen Überzeugung, dass  
wir Menschen, ganz egal, welcher Reli-  
gion wir nun angehören, mehr nach  
dem suchen sollten, was uns ver-  
bindet – und nicht nach dem, was uns  
vordergründig vermeintlich trennt.

In unserer offenen, pluralistischen  
Gesellschaft können wir mit dem runden  
Tisch der Religionen und einem  
aktiven Austausch einen kleinen Teil  
dazu beitragen, dass die Welt etwas  
friedlicher wird. Selbstverständlich sind

am runden Tisch auch noch andere  
Religionen als die drei im Text weiter  
vorne genannten vertreten.

Im kommenden November findet in  
Kreuzlingen wieder die Woche der  
Religionen (Iras cotis) statt. Auch ist  
hier der Austausch zwischen den Ima-  
men und den Pfarrerinnen sehr rege.  
Der Imam kommt mit seinen Religions-  
klassen in unsere Kirche und unsere  
Pfarrerinnen erzählen von unserem  
Glauben. Umgekehrt gehen unsere



Pfarrerinnen mit den Konfirmandin-  
nen in die Moschee und hören dort  
viel über den Islam. Dies hatte zur Fol-  
ge, dass man schweizweit von unserer  
Arbeit des runden Tisches positiv  
Kenntnis genommen hat. Auch am  
Bodenseekirchentag wurden viele  
Veranstaltungen zu diesem Thema  
durchgeführt. Deshalb möchte ich  
mich in die bestehenden Gefässe  
dieser Arbeit einbringen und mithel-  
fen, sie in diesem positiven Sinne  
weiterzuführen. Im nächsten Jahr wer-  
den wir eine Fahrt zum Haus der  
Religionen nach Bern organisieren. Ich  
hoffe natürlich schon jetzt auf ein  
reges Interesse und darauf, dass sich  
noch mehr Männer und Frauen dem  
interreligiösen Dialog anschliessen  
werden.

Heinz Lanz,  
Kirchenvorsteherschaftsmitglied

## Freitag, 4. November

### Kirche Kreuzlingen

11.30 Wochenabschlussandacht

## Samstag, 5. November

### Kirchgemeindehaus

10.00-13.00 Malvorführung  
und Apéro mit  
Xaver Dahinden

## Sonntag, 6. November

### Kirche Kreuzlingen

9.45 Reformation Gottesdienst  
mit Abendmahl  
Pfr. Damian Brot

### Kirchgemeindehaus

14.30 Kaffeetreff

### Kirche Kreuzlingen

19.00 Taizé-Abendgebet  
mit meditativen Liedern

## Montag, 7. November

### Haus Bleiche

14.00 Spielnachmittag für  
Erwachsene

## Freitag, 11. November

### Kirche Kreuzlingen

11.30 Wochenabschlussandacht

## Samstag, 12. November

### Kirche Kreuzlingen

18.00 Generationengottesdienst  
Diakon Hanspeter Rissi

### Kirchgemeindehaus

18.00 Nacht der Religionen  
Pfr. Gunnar Brendler

## Sonntag, 13. November

### Kirche Kurzrickenbach

9.45 Dialoggottesdienst  
Pfrin. Andrea Stüven  
Gast: René Zweifel,  
Schulpräsident  
Musik: e-s-f Jazz-Trio  
Anschl. Apéro

## Freitag, 18. November

### Kirche Kreuzlingen

11.30 Wochenabschlussandacht

### Alterszentrum Kreuzlingen

16.00 Gottesdienst mit Abendmahl  
Pfr. Damian Brot

## Freitag, 18. November

### Kirche Kreuzlingen

19.00 Linie 7 – ökumenischer  
Jugendgottesdienst  
Diakon Jmerio Pianari

### Haus Bleiche

20.00 Café-Treff Philosophie  
(Siehe Artikel auf S. 1)

## Sonntag, 20. November

### Kirche Kreuzlingen

9.45 Ewigkeitssonntag Gottesdienst  
Pfrin. Andrea Stüven  
Mitwirkung: Jennifer  
Schönholzer, Harfe  
Anschl. Apéro

## Montag, 21. November

### Haus Bleiche

12.00 Open Place – Mittagstisch  
Anmeldung: 071 672 42 04  
14.00 Spielnachmittag für  
Erwachsene

### Kirche Kreuzlingen

16.15 Fiire mit de Chliine  
Diakon Hanspeter Rissi

## Dienstag, 22. November

### Kirche Kreuzlingen

17.30 Big Mäg – Jugendgottesdienst  
Diakon Jmerio Pianari

## Mittwoch, 23. November

### Kirchgemeindehaus

13.00 Adventsverkauf versch.  
sozialer Institutionen und  
Kaffeestube

### OJA-Offenes Jugendhaus

14.00 Spielnachmittag mit jungen  
Flüchtlingen

### Kirchgemeindehaus

14.30 Kreis der Begegnung  
Diakonin Doris Münch

## Freitag, 25. November

### Kirche Kreuzlingen

11.30 Wochenabschlussandacht

### Kirche Kurzrickenbach

16.30 Besmerhuus-Gottesdienst  
mit Abendmahl  
Pfr. Damian Brot

## Sonntag, 27. November

### Kirche Kreuzlingen

9.45 1.-Advent-Gottesdienst  
Pfr. Gunnar Brendler  
Evang. Kirchenchor  
Kirchenchor St. Stefan  
Anschl. Apéro

## Dienstag, 29. November

### Kirchgemeindehaus

14.30 Kreuzlinger Erzählcafé  
mit Hans Sprunger, Diplom-  
kaufmann und Sportler

## Mittwoch, 30. November

### Kirchgemeindehaus

18.00 Finissage und Apéro  
mit Xaver Dahinden

## Glückwünsche

### Einen herzlichen Glückwunsch unseren Jubilaren:

1918 Eglhoff-Beetschen Hedwig  
1924 Dünner-Perrier Odette  
1924 Lux-Giess Ruth  
1924 Böttcher-Lötze Annelies  
1925 Rutishauser-Keller Helena  
1925 Zack-Zaremba Herta  
1925 Dütsch-Lerch Walter  
1931 Bürgermeister-Hugelshofer  
Nelly  
1931 Wolber-Eglhoff Martha

## Abdankungen

### Wir gedenken der Verstorbenen in unserer Kirchgemeinde:

Sonja Lüthi-Steinmann, Konstanzer-  
strasse 76a, mit Aufenthalt in Egnach  
Hedwig Oberhänsli-Meier, Sonnenhof 1,  
mit Aufenthalt in Berg  
Elsa Gruber-König, Alterszentrum,  
vorher Stählistrasse 19  
Martha Rothacher geb. Kyburz,  
Bindersgarten Tägerwilen,  
vorher Besmerstrasse 30  
Gertrud Klara Hauser, Im Grünen Hof 3  
Ruth Haueter, Stählistrasse 35a

## Amtswochen 2016

Woche 44 / Pfr. Damian Brot  
Woche 45 / Pfrin. Andrea Stüven  
Woche 46 / Pfrin. Andrea Stüven  
Woche 47 / Pfr. Damian Brot  
Woche 48 / Pfrin. Andrea Stüven  
Woche 49 / Pfr. Gunnar Brendler

## Adressen

### Verwaltung / Sekretariat

#### Kurt Schweizer – Kirchenpfleger

Tel. 071 672 67 74, Fax 071 672 29 83  
kurt.schweizer@evang-kreuzlingen.ch

#### Thomas Leuch

Präsident Kirchenvorsteherschaft  
Tel. Büro: 071 672 29 03  
thomas.leuch@evang-kreuzlingen.ch

### Pfarrämter

#### Zentrum: Pfr. Gunnar Brendler

Kirchstrasse 19, Tel. 071 672 59 40

#### West: Pfrn. Andrea Stüven

Kirchstrasse 19, Tel. 071 670 01 80

#### Ost: Pfr. Damian Brot

Bleichstrasse 11, Tel. 071 672 42 04

### Mesmer

#### Zentrum: Paul Stadelmann

Tel. 071 672 29 03

Jeweils am Montag abwesend

#### Kurzrickenbach: Franz Schärli

Tel. 079 286 30 94

Jeweils am Mittwoch abwesend

## Adressen / Impressum

Evang. Kirchgemeinde Kreuzlingen  
Bärenstrasse 25, 8280 Kreuzlingen  
[www.evangel-kreuzlingen.ch](http://www.evangel-kreuzlingen.ch)

## Herstellung: galledia ag

8500 Frauenfeld

Auflage: 3500 Exemplare